

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1916**

331 (19.7.1916) Abendausgabe

Bezugs-Preise: Einz. A ohne Abz. 77 Pf., B mit Abz. 70 Pf. ...

Badische Presse

Eigentum und Verlag von Ferd. Thiergarten. Chefredakteur: Albert Herzog. ...

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden. Unabhängige und am meisten gelesene Tageszeitung in Karlsruhe. ...

Nr. 331.

Telefon: Geschäftsstelle Nr. 88.

Karlsruhe, Mittwoch den 19. Juli 1916.

Telefon: Redaktion Nr. 808.

32. Jahrgang.

Vom Krieg

Deutscher Heeresbericht

Große deutsche Erfolge. Longueval und Behölz Delville den Engländern wieder entrissen. Französische und russische Angriffe überall abge schlagen. ...

Westlicher Kriegsschauplatz. Im Sommer-Gebiet wurden gestern Abend das Dorf Longueval und das östlich an das Dorf anstoßende Gehöft Delville von dem Magdeburgischen Infanterie-Regt. Nr. 26 ...

Feindliche Angriffe gegen unsere Stellung nördlich von Villers, sowie gegen den Südrand von Pozieres wurden bereits durch Sperrfeuer unterbunden ...

Rechts der Maas setzte der Feind seine vergeblichen Anstrengungen gegen unsere Linien auf der 'Kalten Erde' fort. ...

Östlicher Kriegsschauplatz

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls von Hindenburg. Südlich und südöstlich von Riga haben unsere tapferen Regimenter wiederholte, mit verstärkten Kräften geführte russische Angriffe unter ungewöhnlich hohen Verlusten für den Feind zusammenbrechen lassen. ...

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls Prinzen Leopold von Bayern. Die Lage an der Front ist unverändert. Auf die Bahnhöfe Horodjiza und Pogorzelsk ...

Heeresgruppe des Generals von Linington. Teilweise lebhaftere Feuerstätigkeit des Gegners, besonders am St. Ochs, sowie westlich und südwestlich von Su. ...

Armee des Generals Graen von Pöhlmer. Keine besonderen Ereignisse.

Balkan-Kriegsschauplatz

Nichts Neues. Oberste Heeresleitung.

Vom westlichen Kriegsschauplatz

Französischer Bericht

Paris, 19. Juli. (Nicht amtlich.) Amtl. Bericht von gestern morgen: Südlich der Somme griffen die Deutschen am späten Abend und im Laufe der Nacht die französischen Stellungen von Biaches bis Maisonnette an. ...

Abends 11 Uhr: Südlich der Somme war der Tag verhältnismäßig ruhig. Der Feind hat seine Versuche gegen Maisonnette nicht erneuert. ...

Französische Verwundetenzüge aus dem Ober-Elsass. Zürich, 19. Juli. (Priv.-Tel.) Wie die 'Neue Zürch. Ztg.' ...

Zur Kriegslage bei Verdun. Ul. Genf, 19. Juli. Die heutige ministerielle Ergänzungsnote ...

Generals Rivelles hinweg, der deutschen Fleury-Stellung näher zu rücken. ...

Die englisch-französische Offensive. Englische Berichte.

Berlin, 18. Juli. (Nicht amtlich.) Reuter. (Amtl.) General Haig meldet, daß Nebel und Regen die Operationen nördlich von Dollers behinderten. ...

Berlin, 18. Juli. (Nicht amtlich.) Amtl. Bericht: Die Deutschen eröffneten heute Abend nach einer Beschießung mit Tränen erzeugenden Gasbomben einen Angriff auf unsere Stellungen in der Nachbarschaft von Longueval und das Wäldchen von Delville. ...

Anzustrebenheit mit der engl. Offensive.

Zürich, 19. Juli. (Privat.) Die 'Neuen Zürch. Nachr.' melden: Zur englischen Offensive schreibt der Londoner 'Daily Telegraph': 'Wir dürfen nicht erwarten, daß die gegenwärtigen Operationen unmittelbare und große Ergebnisse zeitigen werden. ...'

Die 'Times' schreiben neuestens: 'Unsere Erfolge sind eine Ehrung der unsterblichen Verteidiger von Verdun. Sie kamen uns sehr teuer zu stehen. ...'

London, 19. Juli. (Privat.) Den 'Neuen Zürcher Nachr.' wird von hier gedruckt: In der englischen Presse mehr sich die Anzustrebenheit mit den bisherigen Ergebnissen der englischen Offensive an der Somme. ...

London, 19. Juli. (Priv.-Tel.) Dem 'Zürch. Tagesanz.' zufolge berichtet der 'Times'-Korrespondent im englischen Hauptquartier, daß das deutsche Artillerief Feuer in der Umgebung von Contalmaison äußerst schwer sei und daß sich eine zunehmende Verstärkung der deutschen Artillerie immer fühlbarer mache. ...

Die schweren Verluste der Engländer.

Rotterdam, 18. Juli. Der gestern Abend aus London eingetroffene holländische Dampfer 'Wilhelmina' bezeugt unterwegs einer englischen Kriegsflotte, die wahrscheinlich mit jenem englischen Geschwader identisch sein dürfte, das die Heimbeförderung der in den Kämpfen an der Somme verwundeten Engländer zu überwachen bezw. zu besorgen hat. ...

Vom östlichen Kriegsschauplatz.

Neues über die Pariser Wirtschaftskonferenz. Petersburg, 19. Juli. Derberische Abendzeitung ...

Petersburg, 19. Juli. Derberische Abendzeitung ... Petersburg, 19. Juli. Derberische Abendzeitung ...

Erfolgreicher Luftangriff deutscher Seeflugzeuge auf Neval.

Berlin, 19. Juli. (Amtl.) Am 18. Juli früh griffen deutsche Seeflugzeuge die im Kriegshafen von Neval liegenden feindlichen Kreuzer, Torpedoboote, Unterseeboote und dortigen militärischen Anlagen mit Bomben an. ...

Zahlreiche einwandfreie Treffer wurden auf feindlichen Streikräften erzielt, so auf einem Unterseeboot allein vier. In der Werftanlage wurden große Brandwirkungen hervorgerufen. ...

Trotz starker Beschichtung vom Lande aus und trotz verlässiger Gegenwirkung durch feindliche Flugzeuge lehnten unsere Seeflugzeuge sämtlich unverfehrt zu den See vor dem finnischen Meerbusen erwartenden Seestreikräften zurück. ...

Obwohl letztere infolge großer Sichtigkeit sehr frühzeitig vom Land beobachtet und durch feindliche Flugzeugaufklärung festgestellt waren, zeigten sich keine feindlichen Seestreikräfte. Der Chef des Admiralsstabes der Marine. ...

Die weiteren Ereignisse zur See.

Kopenhagen, 19. Juli. Nach einem Telegramm aus Christiania in Südnorwegen, wird dort häufig eine starke Kanonade vernommen, deren einzelne Schüsse sich unterscheiden lassen. Die Küste entlang, gegen den Ussofund, bewegte sich langsam ein Zeppelin, der gegen 12 Uhr über dem Meere verschwand. ...

Der U-Boot- und Minen-Krieg.

Amsterdam, 19. Juli. Nach einer Meldung des niederländischen Bureaus ist der englische Dampfer 'Wilson Hall' (3387 Tonnen) versenkt worden. ...

Ahrensburg (Hänen), 19. Juli. (Hähan-Bureau.) Der schwedische Dampfer 'Onjala' landete gestern die Besatzung des schwedischen Schooners 'Bertha' und des niederländischen Eismeschiffes 'Benula', die von einem deutschen Unterseeboot versenkt worden sind. ...

Schwedischer Protest in Russland.

Stockholm, 19. Juli. (Nicht amtlich.) Aus Anlaß der Versenkung des deutschen Dampfers 'Cyria' am 16. Juli innerhalb der schwedischen Drei-Meilen-Grenze südlich Burud-Kuhb im Bottnischen Meerbusen, beauftragte die schwedische Regierung den schwedischen Gesandten in Petersburg bei der russischen Regierung Protest einzulegen. ...

Das Handels-U-Boot 'Deutschland'.

Newport, 19. Juli. Die Entscheidung der Regierung, daß die 'Deutschland' streng als Handelsdampfer zu betrachten sei, befriedigt allgemein. Nur die 'Newport Times' sagt, dies schaffe einen gefährlichen Präzedenzfall. ...

Die Türkei im Krieg.

Asquith über die Expeditionen an den Dardanellen und in Mesopotamien.

Rotterdam, 19. Juli. (Nicht amtlich.) Der 'Nieuwe Rotterdamse Courant' meldet noch über die gefrigen schon kurz mitgeteilten Erklärungen des Ministerpräsidenten Asquith im Unterhaus. ...

Asquith fuhr fort: Unsere Kriegspläne sind im vollen Umfang dem wohlüberlegten Rat der Militärstellen unterworfen. Es muß aber zugegeben werden, daß der ärztliche Dienst ungenügend war und innerhalb gewisser Grenzen auch die Versorgung mit Lebensmitteln. ...

Italien und Deutschland.

Ein neutrales Urteil.

Bern, 19. Juli. (Nichtamtlich.) Das Berner 'Intelligenzblatt' bespricht die Beziehungen zwischen Deutschland und Italien und meint, dem privatrechtlichen Abkommen zwischen beiden sei es zuzuschreiben, daß Italien bisher mit der Kriegserklärung an Deutschland zurückgehalten habe. ...





